



Im Wald lauter Bäume sehen

Baum- und Waldführung in Ammersbek

Ammersbek hat keine spektakulären Wälder wie Reinfeld oder Lübeck, seine knapp 90 Hektar Kommunalwald sind wie Flickenteppich über die Gemeinde verstreut. Die größten Flicker finden sich auf und am Schüberg. Oben auf dem Berg wächst ein lichter Wald mit älteren Rotbuchen und jüngere Neuaufforstungen finden sich an seinem Fuß.

Auf einem Rundgang mit der Vorsitzenden des NABU Ammersbek, Petra Ludwig-Sidow, kann man verschiedene Baumarten erkennen lernen und von ihrem Wert für das Ökosystem und den Menschen erfahren.

Es wird ein alter Waldstandort mit Neuaufforstung verglichen und die Probleme der neu gepflanzten Bäumen diskutiert. Was macht einen Wald aus, was bedeutet er für uns, wie hilft er uns gegen den Klimawandel?

Treffpunkt: 10:00 Uhr am Parkplatz Schübergredder, Dauer der kostenlosen Führung etwa drei Stunden. Wetterfeste Kleidung und geländefähiges Schuhwerk nicht vergessen.



Weitere Informationen: "[Wie eine nachhaltige und naturnahe Forstwirtschaft in Ammersbek aussehen könnte](#)"

Kontakt für Rückfragen: info@nabu-ammersbek.de

© Foto: Petra Ludwig-Sidow

NABU-Gruppe Ammersbek

Dr. Petra Ludwig-Sidow

(1. Vorsitzende)

Tel. +49 (0)40 / 180 519 36

info@nabu-ammersbek.de

Ammersbek, 12. Oktober 2023

NABU-Gruppe Ammersbek

Nien Diek 3b

22949 Ammersbek

Tel. +49 (0)40 / 180 519 36

Fax +49 (0) 40/180 594 04

info@nabu-ammersbek.de

www.nabu-ammersbek.de

Spendenkonto

Sparkasse Südholstein

IBAN DE36 2305 1030 0510 1520 28

BIC NOLADE21SHO

Spenden sind steuerlich absetzbar.